

Marie Edle von Haas, geb. Wurda, Philipp von Haas, Philippine Gräfin zu Castell-Rüdenhausen, geb. von Haas, Eugenie Freiin von Alesani, geb. von Haas, Hieronimus Freiherr von Alesani, k. k. Landes-Präsident, und Dr. Wilhelm Graf zu Castell-Rüdenhausen, k. k. Kämmerer und Ministerial-Vice-Secretär, geben geziemende Nachricht von dem höchst betrübenden Ableben ihres Gatten, beziehungsweise Vaters und Schwiegervaters, des Herrn

Eduard Ritter von Haas

Chef der Firma „Philipp Haas & Söhne“, Inhaber des Comthur-Kreuzes des Franz Josefs-Ordens mit dem Sterne, Ritter der Eisernen Krone III. Classe, Ritter des königlich sächsischen Albrechts-Ordens, Besitzer der königlich bayerischen Ludwigs-Medaille für Kunst und Industrie etc. etc. etc.

welcher zu Nizza Samstag den 13. November 1880, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 2 Uhr, nach langer Krankheit und Empfang der heil. Sterbe-Sacramente im 54. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdischen Ueberreste des theueren Verblichenen wurden nach erfolgter kirchlicher Einsegnung von Nizza nach Wien gebracht und wird die neuerliche Einsegnung in der Dom- und Metropolitankirche zu St. Stefan am Donnerstag den 25. d. M., um $\frac{3}{4}$ 2 Uhr Nachmittags, stattfinden und sodann die Beisetzung in der Familiengruft unter den Arkaden des Wiener Central-Friedhofes erfolgen.

Die heil. Seelenmessen werden in der Dom- und Metropolitankirche zu St. Stefan am Freitag den 26. d. M., um 10 Uhr Vormittags, sowie zu St. Egydi (in Gumpendorf) am Montag den 29. d. M., um 9 Uhr Vormittags, gelesen.

Wien, am 22. November 1880.